

## **Stellenausschreibung der Universität Regensburg | Nummer 18.041**

Die Universität Regensburg ist mit ihren über 21.000 Studierenden eine innovative und interdisziplinär ausgerichtete Campus-Universität mit vielseitigen Forschungsaktivitäten und einem breiten Studienangebot für junge Menschen aus dem In- und Ausland. In der Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin, Lehrstuhl für Molekulare und Zelluläre Anatomie (Prof. Dr. Witzgall) ist bei einer neu einzurichtenden Professur (AG Härteis) ab 01.05.2018 eine Stelle als

### **Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Doktorandin / Doktorand)**

in Teilzeit (20,05 Stunden pro Woche) befristet zu besetzen. Die befristete Beschäftigung erfolgt zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion) mit einer entsprechend angemessenen Vertragslaufzeit. Die Vergütung erfolgt nach TV-L Entgeltgruppe 13.

Im wissenschaftlichen Fokus des Lehrstuhls von Herrn Prof. Dr. Witzgall stehen zwei Erbkrankheiten der Niere (polyzystische Nierenerkrankung, Nagel-Patella-Syndrom). Bei der polyzystischen Nierenerkrankung, eine der häufigsten hereditären, lebensbedrohlichen Erkrankungen, die durch das Auftreten zahlreicher Nierenzysten charakterisiert ist, steht das Polycystin-2 Protein, ein nicht-selektiver Kationenkanal aus der Familie der TRP-Proteine, im Vordergrund.

Der Schwerpunkt der wissenschaftlichen Arbeit der Arbeitsgruppe Härteis ist die Charakterisierung epithelialer Ionenkanäle in der Niere (u.a. epithelialer Natriumkanal (ENaC), Mitglieder der Familie der Transient Receptor Potential Ionenkanäle, wie z.B. TRPV4 und Polycystin-2) und deren Funktion/Regulation unter Verwendung einer Kombination von elektrophysiologischen und molekularbiologischen Methoden. In diesem Kontext steht auch die Untersuchung der Bedeutung von Ionenkanälen bei polyzystischer Nierenerkrankung.

Die Kenntnis und weitere Erforschung der an der Regulation von Ionenkanälen beteiligten molekularen Mechanismen ist Voraussetzung dafür, die pathophysiologische Bedeutung einer Dysregulation dieser Prozesse zu verstehen und daraus möglicherweise diagnostische oder therapeutische Konzepte abzuleiten. Methodisch wird ein breites Spektrum elektrophysiologischer (Two-Electrode Voltage-Clamp Technik) und zell- und molekularbiologischer Techniken eingesetzt auch unter Verwendung heterologer Expressionssysteme (z.B. *Xenopus laevis*).

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit im Forschungsschwerpunkt der Arbeitsgruppe incl. Erstellen wissenschaftlicher Publikationen
- Beteiligung bei studentischer Lehre im Fach Anatomie für Studierende der Medizin, Zahnmedizin und der Molekularen Medizin
- Eigene wissenschaftliche Qualifizierung in Form einer Promotion

Unsere Anforderungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Molekulare Medizin, Biologie oder Biochemie (Master, Diplom oder vergleichbar)
- Überdurchschnittliches Engagement in Forschung und Lehre sowie Vorkenntnisse in bzw. Interesse an den o.g. experimentellen Methoden

- Selbstständiges flexibles Arbeiten, Zuverlässigkeit, Engagement, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und hohe Eigenmotivation
- Freude im Umgang mit Studierenden
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Die Universität Regensburg setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein (nähere Informationen unter <http://www.uni-regensburg.de/chancengleichheit>). Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt eingestellt. Bitte weisen Sie auf eine vorliegende Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin. Bitte beachten Sie, dass wir Kosten, die bei einem etwaigen Vorstellungsgespräch für Sie anfallen sollten, nicht übernehmen können.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Lehrstuhl für Molekulare und Zelluläre Anatomie (E-Mail: [silke.haerteis@ur.de](mailto:silke.haerteis@ur.de)). Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung, die Sie bitte bis zum **01. März 2018** an die oben angegebene E-Mail-Adresse oder per Post an folgende Adresse senden:

Universität Regensburg  
Kennwort: Molekulare und Zelluläre Anatomie  
93040 Regensburg